



PRESSEMITTEILUNG

Nanogate erreicht 2016 Ergebnissprung und erwartet 2017 weiteren Umsatzschub auf über 160 Mio. Euro

2016: Umsatz steigt um knapp 24 Prozent auf 112,5 Mio. Euro, EBITDA legt auf 12,4 Mio. Euro zu, Ergebnis je Aktie steigt deutlich auf 0,70 Euro, Dividendenvorschlag von 0,11 Euro je Aktie – Prognose für 2017 bestätigt: Umsatz soll auf mehr als 160 Mio. Euro steigen, EBITDA bei über 18 Mio. Euro erwartet

Göttelborn, 27. April 2017. Die Nanogate AG, ein weltweit führender Spezialist für designorientierte Hightech-Oberflächen und -Komponenten, hat 2016 seine Ziele übertroffen. Der Umsatz erhöhte sich auf 112,5 Mio. Euro, während das operative Ergebnis (EBITDA) auf 12,4 Mio. Euro stieg. Das Konzernergebnis verbesserte sich deutlich auf 2,5 Mio. Euro. An die Aktionäre soll eine Dividende von erneut 0,11 Euro je Aktie ausgeschüttet werden. Für 2017 erwartet der Konzern einen Umsatzanstieg auf mehr als 160 Mio. Euro, während das EBITDA über 18 Mio. Euro betragen soll.

Ralf Zastra, Vorstandsvorsitzender der Nanogate AG: „Nanogate hat sich 2016 zu einem weltweit führenden Spezialisten für designorientierte Hightech-Oberflächen und -Komponenten weiterentwickelt. Wir blicken operativ wie strategisch auf das erfolgreichste Geschäftsjahr der Firmengeschichte zurück. Dank der starken Nachfrage erreichten wir neue Bestmarken bei Umsatz und Ergebnis. Zugleich haben wir mit gleich zwei Übernahmen unser strategisches Fundament erheblich verbreitert. Die neuen Mehrheits-Beteiligungen am Kunststoff-Spezialisten Goletz und am US-Anbieter Jay Plastics werden unser Geschäft deutlich vorantreiben.“



EBIT steigt überproportional auf 4,6 Mio. Euro

Dank einer starken Nachfrage erhöhte sich der Konzern-Umsatz um 23,8 Prozent auf 112,5 Mio. Euro (Vj. 90,9). Dazu trug auch die neu erworbene Tochtergesellschaft Nanogate Goletz Systems bei. Einen besonders starken Absatz verzeichnete der Konzern in seinen strategischen Wachstumsfeldern Advanced Metals und Advanced Polymers. Das Auslandsgeschäft mit einem Anteil von rund 52 Prozent (Vj. 47) ist weiterhin ein wichtiger Absatzmarkt. Die Gesamtleistung (Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen, aktivierte Eigenleistungen und sonstige betriebliche Erträge) stieg um rund 23 Prozent auf 116,9 Mio. Euro (Vj. 94,8).

Das Konzern-EBITDA erhöhte sich trotz der anhaltenden Belastungen aus der Umsetzung des Wachstumsprogramms Phase5 um 21,3 Prozent auf die neue Rekordmarke von 12,4 Mio. Euro (Vj. 10,2). Damit übertraf der Konzern seine ursprüngliche Ergebnisprognose deutlich. Die Konzern-EBITDA-Marge blieb mit 11,0 Prozent (Vj. 11,2) nahezu konstant, obwohl Transaktions- und Integrationskosten für zwei Akquisitionen im niedrigen einstelligen Millionenbereich sowie Projekte und Prozesse im Zusammenhang mit dem Ausbau der Kapazitäten und des Technologie-Portfolios das operative Ergebnis belasteten. Ohne die signifikanten Sonderkosten für die Umsetzung der Wachstumsstrategie wäre die operative Marge entsprechend höher ausgefallen.

Das Konzern-EBIT stieg überproportional zur Umsatzentwicklung um mehr als 50 Prozent auf 4,6 Mio. Euro (Vj. 3,0). Das Finanzergebnis ist positiv beeinflusst durch Änderungen bei der Bewertung von Tochtergesellschaften und deren Verpflichtungen (IAS 8) und belief sich daher auf -1,3 Mio. Euro (Vj. -2,4). Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich entsprechend auf 3,4 Mio. Euro (Vj. 0,6). Das Konzernergebnis hat sich auf 2,5 Mio. Euro verfünffacht (Vj. 0,5), während das Ergebnis je Aktie auf 0,70 Euro je Aktie stieg (Vj. 0,16). Der Dividendenvorschlag beläuft sich erneut auf 0,11 Euro.

Die Finanzkraft des Konzerns ist unverändert hoch. Die liquiden Mittel beliefen sich trotz der Belastungen für die internationale Markterschließung, der Investitionen in Kapazitäten und neue Technologien sowie Transaktions- und Integrationskosten



für externes Wachstum auf nahezu unverändert 22,6 Mio. Euro (Vj. 22,7). Die Eigenkapitalquote verbesserte sich leicht auf 42,1 Prozent (Vj. 41,4).

Ausblick 2017

Nanogate möchte 2017 den dynamischen Wachstumskurs fortsetzen. Dabei dürfte der Konzern von einer starken Auftragsbasis, wachsender Nachfrage in den strategischen Wachstumsfeldern Advanced Metals und Advanced Polymers sowie der neuen Mehrheitsbeteiligung am US-Kunststoff-Spezialisten Jay Plastics profitieren. Auf Basis der geplanten Projekte und aufgrund von Konsolidierungseffekten soll der Umsatz auf mehr als 160 Mio. Euro steigen. Trotz der Transaktions- und Integrationskosten wird ein Anstieg des operativen Ergebnisses (EBITDA) auf mindestens 18 Mio. Euro erwartet. Parallel werden unverändert erhebliche Mittel in das Investitionsprogramm und die internationale Markterschließung fließen.

„Dank unserer starken Marktposition erwarten wir einen dynamischen Geschäftsverlauf und rechnen mit einem erheblichen Anstieg bei Umsatz und Profitabilität. Die bisherige Geschäftsentwicklung seit Jahresbeginn stimmt uns zuversichtlich. Nanogate wird sich 2017 auf den Ausbau der internationalen Marktposition sowie die Erweiterung von Kapazitäten und des Technologie-Portfolios konzentrieren. Überdies steht eine möglichst schnelle Integration der neuen US-Tochtergesellschaft an. Für die anstehenden Aufgaben sind wir auch dank der erfolgreichen Kapitalerhöhung vom April 2017 finanziell gut gerüstet“, erläutert Nanogate-CEO Zastrau den Ausblick.

Hinweis:

Der vollständige Geschäftsbericht ist als Download auf der Website verfügbar:

http://www.nanogate.de/de/investor_relations/finanzberichte

Nanogate auf Twitter: http://twitter.com/nanogate_ag



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christian Dose (Finanzpresse und Investoren)
WMP Finanzkommunikation GmbH
Tel. +49/ (0)69/5770300-21
nanogate@wmp-ag.de

Nanogate AG
Zum Schacht 3
D-66287 Göttelborn
www.nanogate.com

Liane Stieler-Joachim
Nanogate AG
Tel. +49/(0) 6825-9591-220
liane.stieler-joachim@nanogate.com

Nanogate AG:

Nanogate (ISIN DE000A0JKHC9) ist ein weltweit führender Spezialist für designorientierte Hightech-Oberflächen und -Komponenten in höchster optischer Qualität. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiter. Nanogate entwickelt und produziert design-orientierte Oberflächen und Komponenten und stattet diese mit zusätzlichen Eigenschaften (z.B. antihaftend, kratzfest, korrosionsschützend) aus.

Der Konzern verfügt über erstklassige Referenzen (beispielsweise Airbus, Audi, August Brötje, BMW, BSH Hausgeräte, Daimler, FILA, Ford, Fresenius, GM, Jaguar, Junghans, Porsche und Volkswagen). Mehrere hundert Kunden-Projekte wurden bislang in der Serienproduktion erfolgreich umgesetzt. Die Nanogate-Gruppe ist auf beiden Seiten des Atlantiks mit eigenen Produktionsstätten vertreten. Zum Konzern zählen die Nanogate Eurogard Systems B.V., die Nanogate GfO Systems AG, die Nanogate Industrial Systems GmbH, die Nanogate Textile & Care Systems GmbH, die Nanogate Glazing Systems B.V. die Nanogate PD Systems GmbH und die Nanogate Vogler Systems GmbH sowie Mehrheitsbeteiligungen an der Nanogate Goletz Systems GmbH und der US-Gesellschaft Nanogate Jay Systems LLC. Darüber hinaus bestehen Vertriebsgesellschaften in den USA und in der Türkei.

Getreu dem Claim „A world of new surfaces“ erschließt Nanogate als langjähriger Innovationspartner für Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen die vielfältigen Möglichkeiten, die sich auf Basis neuer Materialien ergeben. Ziel ist es, mit multifunktionalen Oberflächen, beispielsweise aus Kunststoff oder Metall, und innovativen Kunststoff-Komponenten die Produkte und Prozesse der Kunden zu verbessern sowie Umweltvorteile zu erzielen. Der Konzern konzentriert sich auf attraktive Branchen wie Automobil/Transport, Maschinen-/Anlagenbau, Gebäude/Interieur und Sport/Freizeit. Als Systemhaus bietet Nanogate die gesamte Wertschöpfungskette: die Werkstoffentwicklung für Oberflächensysteme, die Serienbeschichtung unterschiedlicher Substrate sowie die Produktion und Veredelung vollständiger Kunststoffkomponenten. Werttreiber sind in erster Linie die internationale Markterschließung, die Entwicklung neuer Anwendungen für die strategischen Wachstumsfelder Advanced Polymers (innovative Kunststoffe) und Advanced Metals (innovative Metallveredelungen) sowie externes Wachstum.

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder "U.S. persons" (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) oder



für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht öffentlich angeboten.

This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate AG (the "Shares") may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of "U.S. persons" (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act")). No offer or sale of transferable securities is being made to the public.